

An die griechischen Tonsilben *te ta tē tō* erinnert das etruskische Syllabar *bi ba bu be — gi ga gu ge* usf.<sup>53</sup>.

Solche Silbenreihen hatten in Schule, Spiel und Zauber verschiedenen Sinn. Wahrscheinlich wurden sie auch im Gesang reichlich verwendet, und zwar meist, ohne bestimmte Tonstufen zu bezeichnen. Sie konnten zum Solfeggieren dienen, wie auch für Intonationen und Memorierformeln (z. B. *Noeane*). Ihre Zuordnung zu festen Tonstufen erhob sie zu Tonsilben.

Tiefere Bedeutung konnte dabei beteiligt sein: Vokale und Silben mochten an Weltgehalte mahnen<sup>54</sup>, Silben von magisch-mystischem Gehalt werden eingeflossen sein, und mancher Hintersinn wurde nachträglich hineingeheimnist<sup>55</sup>. Die geistige Heimat der Solmisation aber war doch wohl der Lebenskreis praktischen Singens und Unterrichtens. Neben esoterischen Traditionen, wie denen der Gnostiker, haben sich auch praktisch-nüchternere fortgepflanzt. Sie haben den Chorodidaskalos, der den Gesang für die vielen Feste und Zeremonien der Antike vorzubereiten hatte<sup>56</sup>, mit dem cantor und Chormeister im Zeitalter Guidos verbunden.

## *Ein Musikalieninventar aus dem Jahre 1661 im Katalog von St. Urban*

VON WILHELM JERGER, FREIBURG/SCHWEIZ

Wie bereits in meinem Aufsatz *Die Musikpflege in der ehemaligen Zisterzienserabtei St. Urban*<sup>1</sup> ausgeführt wurde, war man in diesem Kloster stets zeitaufgeschlossen und um die Anschaffung der neuesten Werke bemüht. Das gilt besonders für das Musikalieninventar, das im Katalog<sup>2</sup> vom Jahre 1661, dem ersten allgemeinen Katalog, den wir von St. Urban besitzen, unter Tit. XVIII aufgeführt ist und das auch Werke verzeichnet, die der Bibliographie bisher unbekannt geblieben sind. In dem über 6000 Bände zählenden, reichhaltigen Katalog ist der Werkbestand in 18 Fächer aufgegliedert. Das Katalogisierungsverfahren entspricht der vielfach vor 1700 geübten Praxis. In alphabetischer Reihenfolge sind zuerst Vor-

<sup>53</sup> s. Dornseiff, S. 158.

<sup>54</sup> s. z. B. die Lautsymbolik des *l* und *r* bei Platon, *Kratylos*, 107 u. 121, sowie des *ud* und *la* bei Bachofen IV 404, 419, 423, 428.

<sup>55</sup> s. besonders Dornseiff, S. 35 ff., 67 ff., 155 ff. u. ö. (*onomata asema*, vokalische *epikleseis*, Silbenreihen als Zauberformeln zur Heilung von Krankheiten u. a.).

<sup>56</sup> Vgl. Marrou, a. a. O. S. 193.

<sup>1</sup> In: *Musikforschung*, VII. Jahrgang 1954, S. 386 ff.

<sup>2</sup> Der in Schweinsleder gebundene Katalog (17 x 20,5 cm, Sign. Pp. Msc. 11, ZB Luzern) umfaßt 792 Papierblätter, von denen 605 paginiert sind. Einziger Schmuck ist das dem Titelblatt nachgesetzte farbige Wappen des regierenden Abtes Edmund Schnider von Mellingen. Das *Necrologium* von St. Urban vermerkt unter dem 2. Februar 1677: „*R'ms. Ds. Edmundus Schnider, e Mellinga, 38 Abbas d. h. & per 28 annos Vicarius Generalis, qui Monasterium hoc 37 annis summa cum laude rexit. Extitit disciplinae regularis perventissimus progenitor, immunitatumque S. Ordinis Defenso accerrimus; muneri suo tandem Lucellae immoratus quoque est, dum intricatissimo negotio felicem coronidem imposuit, pro quo immortalem inter Superos, uti speramus, coronam illi Deus largitur, aetat. 71. ob. 1677.*“

Der Schreiber des von einer einzigen Hand stammenden Katalogs war nicht zu ermitteln.

Vgl. auch A. Weber: Beiträge zur Geschichte und Bedeutung der Bibliothek von St. Urban, o. O. u. J.

und dann Zunamen der Autoren aufgeführt, während das Namenregister (*Authorum Lib. Musicalium Tit. XIX. mus.*) überwiegend die umgekehrte Reihenfolge einhält.

Dieses Musikalieninventar darf vielleicht als eines der ältesten, wenn nicht überhaupt als das älteste, der deutschen Schweiz angesehen werden. Es ist zudem von überraschender Vollständigkeit und begnügt sich nicht mit der bloßen Nennung der Werke bzw. der Besetzung, sondern registriert Titel, Anzahl der aufgelegten Stimmen, Format, Druckort und Druckjahr<sup>3</sup>. Dadurch gewinnt es an Vollständigkeit und vermehrt die allgemeine Kenntnis über verschiedene Erzeugnisse des Musikalien-drucks aus einem wichtigen Zeitraum; schließlich beweist es abermals, daß die Musikpflege in den Klöstern der deutschen Schweiz wesentlich intensiver gewesen sein muß, als bislang bekannt war<sup>4</sup>. Wie aus dem folgenden ersichtlich, enthält das Verzeichnis die bedeutendsten Werke vieler deutscher und italienischer Komponisten und Theoretiker, die in deutschen, italienischen und schweizerischen Verlagen (so in Basel, Bern und Luzern) etwa von 1550 bis 1650 erschienen sind<sup>5</sup>.

Daß sich dieses Musikalieninventar erhalten hat, ist um so mehr zu begrüßen, als die Musikalien selbst verschollen sind. Wir erhalten erneut Kunde von der einst hochstehenden Musikpflege in der Abtei St. Urban; der Katalog trägt keineswegs die Merkmale einer landschaftsgebundenen, lokalen musikalischen Praxis<sup>6</sup>.

[Titel:]

BIBLIOTHECA  
S. URBANI  
A<sup>no</sup> MDCLXI.<sup>mo</sup>  
XVI Kal. Decemb.

[Index:]

Titulus I.	Biblia Sacra
Tit. II.	Commentatores in Sacram Scripturam
Tit. III.	Sancti Patres
Tit. IV.	Theologi Scholastici
Tit. V.	Theologi Morales
Tit. VI.	Controversistae
Tit. VII.	Canonistae
Tit. VIII.	Iuristae
Tit. IX.	Philosophi
Tit. X.	Medici, Naturalistae et Chymici

<sup>3</sup> Vgl. zur Katalogisierungstechnik in St. Urban die Ausführungen von W. Fries: Die bibliothekarische Titelaufnahme in Deutschland. Leipzig 1919, S. 2 VI; ferner K. G. Fellerer: Ein Musikalieninventar des fürstbischöflichen Hofes in Freising aus dem 17. Jahrhundert in: *AfMW* 1924, S. 471, sowie Hellmut Federhofer: Alte Musikalien-Inventare der Klöster St. Paul (Kärnten) und Göß (Steiermark) in: *Kirchenmusikalisches Jahrbuch*, 35. Jahrg., 1951, S. 97.

<sup>4</sup> Eine vom Verfasser kürzlich vorgenommene Inventarisierung und Katalogisierung der Musikalienbestände des ehemaligen Jesuitenkollegiums Solothurn erhärtet diese Behauptung wesentlich.

<sup>5</sup> Über die Versiegelung der Bibliothek von St. Urban anlässlich der französischen Invasion von 1798 und das 1803 erteilte Recht, sich wieder selber verwalten zu dürfen, die Säkularisation des Klosters im Jahre 1848, die Übergabe der Bestände an die Zentralbibliothek Luzern und deren Dezimierung vgl. A. Weber, a. a. O.

<sup>6</sup> Es ist mir ein Bedürfnis, Herrn Dr. Joseph Frey von der Zentralbibliothek Luzern herzlich für seine freundschaftliche Unterstützung zu danken. Ebenso danke ich Herrn Pfarrer Schärli, St. Urban, für die Erlaubnis, das *Necrologium* von St. Urban benützen zu dürfen.

Tit.	XI.	Astronomi, Geometrici, Arithmetici et Mechanici
Tit.	XII.	Historici Ecclesiasti
Tit.	XIII.	Historici Profani
Tit.	XIV.	Concionatores
Tit.	XV.	Libri Spirituales
Tit.	XVI.	Poetae
Tit.	XVII.	Libri Scholares
Tit.	XVIII.	Libri Musicales

- Abraham Schadei:** *Promptuarium Musicum. Partes 9, Vocum 5. 6. 7. 8. in fol. min.* Argent. 1611.
- Adami Gumpelzhaimer:** *Compendium musicum latinogermanicum in 4ta.* Aug. [Vind.] 1625 *Bis adest.*
- Ambrosii Reinerii:** *Psalmi Vespertini pro Dominica, B. Maria, Apostolis, etc. in 4ta.* Partes 9, 8. Vocum, Oeniponti 1651.
- Alexandri Uttendal:** *Septem Psalmi poeniales in 4ta min.transversa Partes 4.* Noribergae 1570.
- Andreae Pevernage Cortracensis:** *Cantiones Sacrae ad praecipua Eccliae Festa et dies Dominicas totius anni directae, 6. 7. 8. Vocibus compositae etc. Partes 6 in 4ta. transversa.* Francoforti 1602.
- Andreae Rauchen:** *Unteres Thymiaterium oder Rauchfässlin, in welchem ein Mäss, wie auch unterschiedliche Concerten von 3. und 4. Stimmen etc. in 4ta.* N. [Luzern] 1651. per David Hautt. Partes 8.
- Alexandri Grandi:** *Motteti a 2. 3. et 4. Voc. cum Litanis B. V. a 8 Voc. Venetiis* 1621. in 4.
- Antonii Holzneri:** *Nemus Aonium etc. 1. 2. et 3. Vocibus concinendum in 4ta. mai.* Partes 4. Monachii 1631.
- Antonii Holznerii:** *Missae quinis, senis, et octonis Vocibus. Partes ... in 4ta.* Monachii 1622.
- Antonii Holznerii:** *Virectum pierium cuius Moduli 1. 2. 3. et 5. Vocibus. in 4ta.* Partes 4. Monachii 1621.
- Augustini Agazzarii:** *Sacrarum Cancionum, quo quinis, senis, septenis, octonisque Vocibus concinuntur. Partes 10. in 4ta.* Venetiis 1615. 1616. et 1620.
- Bartholomaei Luzii:** *Coronis Parthenia Reginae Coelitum coronatae etc. Id. Salve Regina. Partes 9.* Oeniponti 1629. in 4ta.
- Berhardi Klingenstein:** *Rosetum Marianum. Partes 5 in 4ta.* Dilingae 1604.
- Bernardi Schmid:** *Lib. 2. novae et artificiosae Tabulaturae ad Organum in fol.* Argent. 1577.
- Bonhomi [Pietro]:** *Aliquot Motetae Scriptae.*
- Camilii Cortellini:** *Missae 8. Vocum cum Basso ad Organum. Partes 9 in 4ta.* Venetiis 1617. *Cantiones sacrae in 4ta. M. S. Part. 5.* *Cantiones sacrae in 4ta. M. S. Part. 5.* *Cantiones sacrae M. S. 8 Vocum in 4ta. transverso. Partes 8.*
- Casparis Hasleri:** *Sacrae Symphoniae quaternis 5. 6. 7. 8. 10. 12. et 16. Vocibus in 4ta.* Partes 8. Noribergae 1610.
- Cantiones et Motetae Musicales gallicae. Partes 4 in 8va. transversa.* Parisiis 1530. *eleganter Compactae et de aurate.*
- Caspari Endres:** *Flammae divinae binis, trinisque Vocibus concinendae. Partes in 4ta.* Oeniponti 1638.
- Christophori Sätzel:** *Hortus pensilis etc. Partes 6 in 4ta.* Oeniponti 1628. *In eodem Henrici Pfendneri Motectorum binis, ternis, quaternis, quinis, senis, septenis, octonisque Vocibus concinenda lib. 3.* Wirceburgi 1625. *In eodem di Gio. Antonio Bertola Framenti Musici concertati etc. Venetiis* 1627.

- Christophori **Grueber**: *Sacrae Canciones, hoc est Missae, Magnificat et Motectae* 8. *Vocum cum duplici Basso ad Organum. Partes 9 in 4ta.* Aug. Vind. 1625.
- Christophori **Sätzl**: *Bethlemitischer Jubel etc. Partes 5. 8. Vocibus in 4ta.* Oeniponti 1640.  
*In eodem Eiusdem Österlicher Jubel.* Oeniponti 1641.  
*In eodem Joan. Stadlmair Odae Sacrae etc. a 5. Vocibus etc. Praeter octo ad huc sunt annexae Partes.* Oeniponti 1638.  
*In eodem Jacobi Banwart Sacri Conventus 2. 3. 4. Vocum.* Constanciae 1641.
- Christophori **Sätzl**: *Certamen Musicum, in quo 2 Voces cum 3 instrumentis etc. colludunt etc. Partes 6 in 4ta.* Oeniponti 1641.
- Christophori **Sätzl**: *Bethlemitischer Jubel etc. 1640. Partes 6 in 4ta. In eodem Eiusdem Österlicher Jubel.* Oeniponti 1641.
- Conradi **Neuinger**<sup>7</sup>: *Concertationes Musicae 1. 2. 3. 4. 5. 6. Vocum. Part. 7 in 4ta.* Monachii 1627.
- Didaci [Diego] **Maldotti**<sup>8</sup>: *Partitura 1. 2. 3. 4. Vocum. Partes 7 in 4ta.* Mediolani 1637.  
*In eod. Di Biagio Marini Motetae, Missa, Magnificat et Litaniae B. V. M. 1. 2. 3. 4. 5. 6. Vocum.* Mediolani 1634.  
*In eodem Hieronymi Casati Virginis Corona 12 ornata Stellis. una 2. 3. 4. 5. decantanda Vocib.* Mediolani 1636.  
*In eod. Michaelis Angeli Grancini Concertus Ecciaci 1. 2. 3. 4. Vocibus.* Mediolani 1636.  
*In eod. Sororis Claudiae Franciscae Rusca Monialis Monasterii S. Catharinae Sacri Concertus 1. 2. 3. 4. 5. Vocum.* Mediolani 1630.
- Divini Amoris *Insignia 1. 2. 3. 4. 5. Vocum Certamine Musico composita. Authore incerto. Partes 4 in 4ta.* Oeniponti 1644.
- Edmundi **Sagittarii**: *Missa M. S. Partes 9 in 4ta, transversa.*
- Feliciani **Suevi** Ord. Min.: *Sacra Parnassi Musici Promulsis. 2. 3. 4. 5. miscellaneis Vocum ac Instrumentorum modulis varie attemperata. Partes 6 in 4ta.* Oeniponti 1639.
- Feliciani **Suevi**: *Sacra Eremus piarum Cantionum Partes 3 in 4ta.* Oeniponti 1641.
- Feliciani **Suevi** Ord. Min.: *Tuba sacra etc. 1. 2. 3. Vocum Partes 3 in 4ta.* Oeniponti 1642.
- Feliciani **Suevi** Ord. Min.: *Vaticinium Marianum, Magnificat etc. Partes 5 in 4 ta.* 1644. N. [Oeniponti 1651].
- Feliciani **Suevi** Ord. Min.: *Missae concertatae 4. et 5. Voc. Partes undecim in 4ta.* Oeniponti 1645.
- Feliciani **Suevi** Ord. Min.: *Scintillae Sacrae Amoris etc. Partes 2 in 4ta.* Constantiae 1650.
- Ferdinandi di **Lasso**: *Apparatus Musicus. 8. Vocum Partes 9 in 4ta.* Monachii 1622.
- Fidelis **Molitoris** Ord. Cist. Monachi Marisstellae in Helvetia: *Praegustus Musicus seu Cantiones a Voce sola cum 2. Violinis etc. in fol. Partes 6.* Constantiae 1659.
- Flores Mucicae N. N. in 4ta. In eodem Cantiones 2 de Passione Dni Auth. incerti.*
- Friderici **Lindneri**: *Sacrae Canciones cum 5. 6. et pluribus Vocibus. Partes 6 in 4ta, transversa.* Noribergae 1595.
- Friderici **Lindneri**: *Sacrae Canciones cum 5. 6. et pluribus Vocibus de Festis praecipuis totius anni. Partes 4 in 4ta, transversa.* Noribergae 1595.
- Galli **Dressleri** Nebraei: *Opus Sacrarum Cantionum 4. 5. et plurium Vocum. Partes 5 in 4ta, transversa.* Noribergae 1585.
- Gaspari **Casati**: *Motteti concertati 1. 2. 3. 4. Vocum cum una Missa etc. Part. 5 in 4ta. mai. Venetiis* 1651.

<sup>7</sup> Bei Eitner (Quellenlexikon) mit dem Vornamen Kaspar.

<sup>8</sup> Über diesen Namen war nichts zu ermitteln. Dr. Hans Zehntner, (Universitätsbibliothek Basel), teilte mir freundlicherweise mit, daß sich der Name auch nicht in den Katalogen des British Museum, der Library of Congress noch in den Musikatalogen italienischer Bibliotheken findet.



- Gaspari **Casati**: *Motteti concertati a 1. 2. 3. et 4. Voc. Partes 5. Venetiis 1645.*
- Gasparo **Casati**: *Concentus Sacri a 2. 3. et 4. Voc. Partes 5. Venetiis 1650.*
- Georgii **Piscatoris**: *Quadrige Musica seu Voces 1. 2. 3. 4. etc. Partes 5 in 4ta. Oeniponti 1627.*
- Georgii **Victorini**: *Thesaurus Litaniarum in 4ta. Partes 8. Monachii 1596.*
- Georgii **Victorini**: *Siren coelestis cantum Harmoniarum 2. 3. et 4. Vocum. Partes 4 in 4ta. Monachii 1622. Bis adest.*
- Georgii **Vintzii** Hallensis: *Missae ad praecipuos dies festos 5. 6. et 8. Vocib. Partes 9 in 4ta. Typis Friderici Melchioris Dedekind 1630.*
- Giacinti **Bondioli** Dominicani: *Missae, Mutetae, et Litaniae ad 3 Voces. Part. 4 in 4ta. 1620 N.*
- Giovanni **Ghizzolo**: *Cantiones 2. 3. et 4. Vocum. Opera 16ta. Partes 5 in 4ta. Mediolani 1625.*
- Girolamo **Frescobaldi**: *Cantiones 1. 2. 3. et 4. Vocum. Partes 5 in 4ta. Venetiis 1634.*
- Gregorii **Aichinger**: *Vulnera Christi a D. Bernardo Salutata etc. Partes 5 in 4ta. Dilingae 1606.*
- Gregorii **Aichinger**: *Tricinia Mariana etc. Partes 3 in 4ta. Dilingae 1610.*
- Gregorii **Aichinger**: *Liturgica, sive Sacra Officia ad omnes dies festos Magnae Matris Dei Mariae etc. Partes 4 in 4ta. Aug. Vind. 1603.*
- Gregor **Aichinger**: *Lacrumae D. Virg. et Joannis. Partes 4 in 4ta. Aug. Vind. 1604.*
- Gregorii **Aichinger**: *Cantiones Eccliacae 3. et 4. Vocum, Partes 4 in 4ta. [Dilingae] 1607.*
- Gregorii **Aichinger**: *Virginalia. Laudes aeternae Virg. Mariae. Partes 4 in 4ta. Dilingae 1607.*
- Gregorii **Aichinger**: *Corolla Eucharistica etc. binis, ternisque Vocib. etc. Partes 4 in 4ta. Aug. Vind. 1621.*  
*In eodem Quercus Dodonaea trimodia seu triodia. Aug. Vind. 1619.*
- Gregorio **Zuchini**: *Promptuarium harmonicum Sacrarum Missarum 4. 5. 6. et 8. Vocum. Partes 9 in 4ta. Ursellis 1618.*
- Granzini** [Michel Angelo]: *Cantiones concertae a 1. 2. 3. 4. cum Litanis B. Virg. Venetiis 28. [1628].*  
*Item in eodem Michaelis Angeli Serra Alleluia in contrapuncto. Venetiis 1628.*  
*Item in eodem Alexandri Grandi Motteti 1. 2. 3. 4. Vocibus. Venetiis 1623.*
- Di Girolamo **Frescobaldi** Organista in S. Petro di Roma: *lib. 1 in fol. Romae 1637. Toccate d'Intavolutara di Cembalo et Organo etc. in fol. Eiusdem Auth.*  
*Il secundo libro di Toccate-Canzone, Versi d'Hinni, Magnificat etc. in fol. Romae 1637. in fol. Eiusdem Auth.*  
*Il primo libro di Capricci Canzon[i] Francese Recercari in fol. Eiusdem Auth.*  
*Fiori Musicali di diversi compositioni Toccate etc. in fol. Eiusdem Authoris.*
- Henrici **Pfendneri**: *Partitura Motectarum binis, ternis, quaternis, quinis, senis, octonisque Vocibus concinenda. Partes 8. in 4ta. Wirceburgi 1623.*  
*In eodem Christophori Sätzl Concentus Eccliaci 2. 3. 4. et 5. Vocibus concinendi. Oeniponti 1621.*
- Henrici **Pfendneri**: *Partitura Motectarum binis, ternis, quaternis, quinis, senis, septenis, octonisque Vocibus concinenda. Partes 5 in 4ta. Wirceburgi 1625.*
- Hieronymi **Praetorii**: *Magnificat, 8. Vocum cum Motetis aliquot 8. et 12. Vocum. Partes 8 in 4ta. Hamburgi 1602.*
- Hieronymi **Praetorii**: *Cantiones sacrae de Festis praecipuis totius anni 5. 6. 7. 8. 10. 12. vocum Partes 8 in 4ta. Hamburgi 1607.*
- Hieronymi **Praetorii**: *Cantio antiqua Christiana et Spiritualis Partes 8 in 4ta. Hamburgi 1613.*

- Hieronymi **Praetorii**: *Missarum. Partes 8 in 4ta. 5. 6. 8. Vocum.* Hamburgi 1616.
- Horatii **Tarditi**: *Motetae 2. et 3. Vocum. Partes 4 in 4ta.* Venetiis 1638.
- Jacobi **Banwart**: *Missae breves 4. 5. Vocum in concerto. Partes 16 in 4ta.* Constantiae 1649.
- Jacobi **Banwart**: *Missae 4. et 5. Vocum addita una 10. ó veró 18 cum triplici Basso ad organum. Partes 12 in 4ta.* Const. 1657.
- Jacobi **Paix**: *Ein schön Nützl und gebräuchlich Orgel Tabulatur buoch etc. in fol.* Laugingen 1583.
- Jacobi **Reineri**: *Selectae piaeque Cantiones 6. 7. 8. et 10 Vocum etc. Partes 6 in 4ta. transversa.* Monachii 1591.
- Jacobi **Reineri**: *Cantica sive Mutetae ex Sacris desumptae ad 4. et 5. Voces etc. Partes 5 in 4ta transversa.* Constantiae 1595.
- Jacobi **Reineri**: *Sacrarum Missarum 6. Vocum Partes 6 in 4ta.* Dilingae 1604.
- Jacobi **Reineri**: *Missae 3 cum Litanis de SS. Sanguine Christi. Octonis Vocibus. Partes 8 in 4ta.* Dilingae 1604.
- Jacomo **Finetti**: *Psalmi a 3 Vocibus. Partes 4 in 4ta.* Venetiis 1618.
- Jacobi **Reineri**: *Missae aliquot sacrae cum Officio B. M. V. et Antiphonis Eiusdem, trinis et quaternis Vocibus decantandae. Partes 3 in 4ta.* Dilingae 1606.
- Joannis **Benn**: *Missae concertatae 3. Vocum etc. partes 8 in 4ta.* Lucernae 1644.
- Joan. **Donfridi**: *Corolla Musica Missarum 37 pro Vivis et Defunctis 1. 2. 3. 4. 5. Vocum in 4ta. Partes 5.* Augustae Trebocorum 1628.
- Joan. **Donfridi**: *Bassus generalis Corolla Missarum 37 etc. in fol.* Augustae Trebocorum.
- Joan. **Donfridi**: *Viridarium Musico- Marianum sive Concentus Ecclesiastici plusquam ducenti in Dialogo. 2. 3. et 4. Vocum. Partes 5 in 4ta.* Aug. Trebocorum 1627.
- Joan. Antonii **Rigatti**: *Missa et Psalmi concertati a 3. 5. 6. 7. 8. Vocibus etc. Partes 11 in 4ta. mai.* Venetiis 1640.
- Joan. Bapt. **Ala**: *Concerti Eccliaci 1. 2. 3. 4. Vocum. Partes 5 in 4ta.* Mediolani 1621.
- Joan. **Geishof**:<sup>9</sup> *Hortus Musicus Sacris profanis odis consitus. 4. Vocum Partes 4 in 4ta.* Monachii 1615.
- Joan. **Philippi** Stockhacensis: *Missa harmoniaco 6. 7. 8. complici concentu concertandae. Partes 9 in 4ta.* Rottwilae 1635.
- Joan. **Reininger**: *Deliciae Sacrae Musicae etc. quaternis Vocibus. Partes 5 in 4ta.* Ingolst. 1626.
- Joan. **Rovetta**: *Motteti concertati a 1. 2. 3. 4. 5. Vocibus cum Litanis B. Virg. et una Missa voce pari Partes 5 in 4ta.* Venetiis 1635.
- Joan. **Rovetta**: *Motteti concertati a 2 et 3. Vocibus cum Latiniis B. V. Partes 3 in 4ta.* Venetiis 1648.
- Joan. **Rovetta**: *Motteti a 2. 3. 4. Partes 4 in 4ta.* Venetiis 1650.
- Joan. **Stadlmair**: *Missae 8. Vocum. Partes 9 in 4ta.* Aug. Vind. 1610.
- Joan. **Stadlmair**: *Missae breves a 4. cum una pro Defunctis, et alia 5. Vocibus concertatae. Partes 6 in 4ta.* Oeniponti 1641.
- Joan. **Stadlmair**: *Missae concertatae a 6 adiuncto Choro 2do. Ripieni Ibidem 6. Vocum. Partes 14 in 4ta.* Oeniponti 1631.
- Joan. **Stadlmair**: *Psalmi Vespertini omnes cum 2. Magnificat concertantibus Musicis etc. 6. Voces et Basso continuo. Partes 7 in 4ta.* Oeniponti 1640. *Bis adest.*
- Joan. **Stadlmair**: *Psalmi integri a 4. Vocibus concertantibus etc. Partes 12 in 4ta.* Oeniponti 1641.
- Joan. **Stadlmair**: *Missae concertatae a 10 et 12 Vocibus et Instrumentis ... Partes 18 in 4ta.* Oeniponti 1642.

<sup>9</sup> Bei Eitner (Quellenlexikon) Geissenhof (Geisenhof) genannt.

- Joan. **Stadlmair**: *Odae Sacrae etc. a 5. Vocibus et totidem Instrumentis si placet, Partes 12 in 4ta.* Oeniponti 1638.
- Joan. **Stadlmair**: *Odae Sacrae etc. a 5. Vocibus et totidem Instrumentis si placet, Partes 3 in 4ta.* Oeniponti 1638.
- Joan. **Stadlmair**: *Musicae super Cantum Gregorianum. Partes 5 in 4ta.* Ravenspurgi 1626 . . .
- Joan. **Stadlmair**: *Apparatus Musicus Sacrarum Cantionum concertantium a 6. 7. 8. 9. 10. 12. 15. 16. 18. 20. 22. 24. Vocibus et Instrumentis. Partes 20 in 4ta.* Oeniponti 1645.
- Joan. Antonii **Rigatti**: *Motteti duarum et 3. Vocum cum Missa. Partes 4 in 4ta. mai. Venetiis* 1647.
- Lampadii**: *Compendium Musices tam figurati quam plani Cantus in 8va.* Bernae 1554.
- Laurentii **Frisonii**: *Laureati Concertus. 1. 3. et 4. Vocum. Partes 5 in 4ta. mai. Mediolani* 1625.
- Leonardi **Simonetti**: *Ghirlandia sacra scielta. Partes 2 in 12ma transversa.* Venetii 1625.
- Ludovici **Casali**: *Sacrae Cantiones de Maria Virg. Partes 8 in 4ta.* Venetii 1618.
- Ludovici **Viadana**: *Concerti Eccliaci a 1. 2. 3. et 4. Vocibus in fol. Partes 5.* Venetiis 1607.
- Manfredi **Barbarini**: *Musicae Epitome in 12ma mai.* Basiliae 1559.
- Marsilii **Casentini**: *Bassus pro Organo Cantica Salomonis. 8. Vocibus concinenda. Pars 1 in fol.* Venetiis 1615.
- In eodem Petri Lappi Partitura Bassi Psalmorum 8. Vocum.* [Ven. 1616]
- Mathiae **Spiegler**: *Olor solymaeus nascenti Jesu Sexaginta modulorum a 1. 2. 3. 4. Vocibus. Partes 6 in fol.* Ravenspurgi 1631.
- Michaelis Angeli **Grancini**: *Concertus 1. 2. 3. et 4. Vocum cum Missa et 2 Magnificat.* [Mediolani 1636 ?]. *In eodem Joan. Dominici Rognoni* [? . . .] *Concertus alii cum Missa de Requiem. Partes 5 in 4ta.* Mediolani 1624.
- Michael-Angeli **Grancini**: *Sacri Concentus a 2. 3. 4. Vocibus. Partes 5 in 4ta.* Mediolani 1646.
- Michaelis **Kraf**: *Augustissimae Coelorum Dnae etc. Canticum musicis numeris senis, septenis, octonis etc. Partes 9 in 4ta.* Roschachii 1620.
- Michaelis **Varoti**: *Sacrae Cantiones in omnes anni Festivitates 5. Vocum. Part. 5 in 4ta. transversa.* Venetiis 1594.
- Missa Incerti Auth. M. S. Partes 8 in 4ta.*
- Musicum primum Volumen in 8va. NN.*
- Nicolai **Listenii**: *Musica in 8va.* Noribergae N.
- Nicolai **Listenii**: *Musica in 8va.* Noribergae 1551.
- In eodem Joan. Artopoei. Colloquia 2. alterum sensus et rationis, alterum Adulavis et Paupertatis.* Basiliae. *Item in eod. Pandulphi Collenutii Apologi.* Basileae 1547.
- Item in eod. Joan. Artopoei Apotheosis Minervae etc.* Basileae 1551.
- Orlandi di **Lassus**: *Selectissimae Cantiones. Partes 6 in 4ta. transversa.* Noribergae 1587.
- Orlando di **Lasso**: *Motteta 6 Vocum. Partes 6 in 4ta. min. transversa.* Monachii 1582.
- Orlandi **Lassi**: *Teüsche Lieder mit 5 Stimmen. Partes 4 in 4ta transversa* [Norib.] 1583.
- Orlandi **Lassi**: *Madrigali sive Cantiones Italicae 5. Vocum Partes 5 in 4ta min. transversa.* Noribergae MDXVC.
- Orlandi de **Lasso**: *Cantiones Sacrae 6. Vocibus. Partes 6 in 4ta.* Monachii 1601.
- Orlandi de **Lasso**: *Prophetiae Sybillarum 4. Vocibus in 8va. min. transversa. Partes 4.* Monachii 1602.
- Orlandi de **Lasso**: *Cantiones Sacrae, Magnificat 5 et 6 Vocum in fol. Partes sex.* Monachii 1602.
- Pauli **Bottatii** [Bottaccio]: *Psalmodiae Vespertinae cum 3. Canticis B. Mariae Virg. et Salve Regina. Partes 9 in 4ta mai.* Mediolani 1615.
- Petri **Aloysii** [Palestrina]: *Magnificat 8. Vocum in 4ta. Partes 4.* Romae 1591.

- Petri **Lappi**: *Vespertina Psalmodia cum 3. B. V. M. Canticis, octonis vocibus concinenda. Partes 8 in 4ta.* Venetiis 1617.
- Petri **Lappi**: *Missae etc. Partes 19 ad 4. 5. et 6. Voces, in 2. 3. 4. Choris.* Venetiis 1624.
- Samuelis **Scheidt**: *Tabulatura nova continens variationes aliquot etc. in fol.* Hamburgi 1624.
- Sebastiani Antonii **Scherer**: *Missae, Psalmi et Motteti a 3. 4. 5. Vocibus cum Instrumentis. Partes 8 in 4ta.* Ulmae 1656.
- Santini **Girellii**: *Missae Concerti a 5 et 8. Vocibus etc. Partes 10 in 4ta.* Venetiis 1627.
- Sebastiani **Ertelii** Benedictini: *Psalmodiae Missarum 6. 7. 8. et 10. Vocum in 4ta. Partes 9. Monachii* 1613.
- Sebastiani **Ertelii** Benedictini: *Psalmodiae Vespertinae Solemnibus totius anni Festivitatibus octonis Vocibus etc. Partes 9 in 4ta.* Monachii 1617.
- Stephani **Bernardi**: *Missae a 4 et 5. Vocibus in 4ta. mai. Partes 8.* Ulmae 1656. Venetiis 1627.
- In eodem Ignatii **Donati** *Missae a 4. 5. 6. Vocibus.* Venetiis 1626.
- Item Natalis **Bazini** *Missae et Motteti ac Dialogi a 5. Concertati.* Venetiis 1628.
- Item Michael Angeli **Granzini**: *Cantiones concertae a 1. 2. 3. 4. cum Litaniis B. Virg.* Venetiis 1628.
- Item Michaelis Angeli **Serra** *Alleluia in contrapuncto.* Venetiis 1628.
- Item Alexandris **Grandi** *Motteti a 2. 3. 4. Vocibus.* Venetiis 1623.
- Tabulatura P. Urbani Schillig in fol.*
- Tabulatura alia Eiusdem in fol.*
- Tabulatura alia Eiusdem in fol.*
- Tarquini **Merula**: *Missae, Psalmi, a 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. et 12. Vocibus in 4ta. Partes 12.* Venetiis 1639.
- P. Urbani **Schillig**<sup>10</sup>: *Missa sacra in 4ta. Partes 8. M. S.*
- P. Urbani **Schillig**: *Missa 8. Vocum in 4ta. Partes 8. M. S.*
- P. Urbani **Schillig**: *Missa de Requiem Partes 8 in 4ta, transversa M. S.*
- P. Urbani **Schillig**: *Tabulatura in 4ta. Super varia N. in Eodem.*

## Manfred Bukofzer

VON ERICH HERTZMANN, NEW YORK

Als im Juni 1955 in Oxford bekannt wurde, daß Manfred Bukofzer aus Gesundheitsrücksichten nicht am internationalen Kongreß teilnehmen konnte und sich auch nicht als Kandidat für die Präsidentenwahl der IGMW aufstellen lassen wollte, erfüllten sich viele Herzen mit Angst und Besorgnis. Der allzu frühe Tod Otto Gombosis im Februar des Jahres war noch in trauriger Erinnerung. Die Befürchtungen waren leider berechtigt. Am 7. Dezember 1955 schied Manfred Bukofzer im Alter von 45 Jahren nach kurzem, aber schwerem Leiden aus dem Leben.

Mit dem vorzeitigen Tode Bukofzers ist eine der schönsten Hoffnungen der jüngeren Musikwissenschaft erloschen. Nicht, daß seine Forschungsarbeiten die Spuren der Unreife erkennen ließen; in mancher Hinsicht und mit Berechtigung kann man sagen, daß er sein Werk und die Erwartungen, die auf ihn gesetzt waren, erfüllt hat.

<sup>10</sup> Im Necrologium von St. Urban ist nur verzeichnet: „November 18. Fr. Urbanus Schillig, M. & S. d. h. — Organista. 1635.“